





u <sup>b</sup> HS 2010					Kantone																								Ausland		Anteile in %								
Tab. 7.1a: Eintritte nach Herkunft (inkl. Doktorat und Weiterbildung)					AG	AI	AR	BE	BL	BS	FR	GE	GL	GR	JU	LU	NE	NW	OW	SG	SH	SO	SZ	TG	TI	UR	VD	VS	ZG	ZH	CHdiv	Total CH	Ausland	Total	BE	übrige	Ausländer		
A	B	C	D	E	F	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	(Wohnort)	Anz.	%	Kantone	(Wohnort)	
Fak	SHIS	STUDIS	BA	MA	Fachbereich/Fach/Studiengang	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z	AA	AB	AC	AD	AE	AF	AG	AH	AI	AJ	AK	AL	AM	
					<b>Humanmedizin</b>	9	1	2	69	1	2	7		1	9		17		2	1	21	3	8	6	9	3	1	2	3	3	1								
20	6200	400	BA	MA	Humanmedizin	9	1	2	69	1	2	7		1	9		17		2	1	21	3	8	6	9	3	1	2	3	3	1								
					<b>Zahnmedizin</b>	2			16			3	1			2	7				1	1	3			2		1	2		1	6	48	6	54	29.6%	59.3%	11.1%	
20	6300	410	BA	MA	Zahnmedizin	2			16			3	1			2	7				1	1	3			2		1	2		1	6	48	6	54	33.3%	54.2%	12.5%	
20	6300	3034		MAS	Zahnerhaltung, Präventiv- und Kinderzahnmedizin																																		
20	6300	3036		MAS	Oralchirurgie und Stomatologie																																		
20	6300	3037		MAS	Kronen- und Brückenprothetik																																		
60	6400	500	BA	MA	<b>Veterinärmedizin</b>	1			25	5		2	4		1		6					1	1				8	9		1									
					<b>Pharmazie</b>				23			1									1				1			1											
80	6500	419	BA		Pharmazeutische Wissenschaften				23			1									1				1			1											
					<b>Medizin &amp; Pharm. übrige (Biomedizin)</b>	3			9	4	1	2			1	2	1	3	1		2	1	2	1	1	1		3	1		8	1	48	61	109	8.3%	35.8%	56.0%	
20	6100	440		MA	Biomedical Engineering	2			9	4	1	2			1	1				1	1	2	1	1			3	1		6									
20	6100	441		Dr	Cellular and Biomedical Sciences	1										1	1				1	1	2	1			3	1		6									
20	6100	431		Dr	Health Sciences																																		
20	6100	3025		CAS	Klinische Ernährung																																		
	7				<b>Interdisziplinäre &amp; andere (Sport, Ökologie)</b>	10			46	1		1	1	2	4		21			1	11	1	3	4	3	2	2		8	4	16	19	160	11	171	26.9%	66.7%	6.4%	

# 1. Allgemeine Angaben zur Statistik

## 1.1 Bezeichnung

*Anzahl Eintritte nach Herkunft*

## 1.2 Berichtszeitraum

Für ein Kalenderjahr werden die Studierenden des Herbstsemesters verwendet, das im Berichtsjahr beginnt (September). Für diese Tabelle ist dies das Herbstsemester HS 2010. Die Daten für das Frühjahrssemester werden in diesem Rahmen nicht publiziert.

## 1.3 Erhebungszeitraum

Die Daten werden innerhalb der Immatrikulations- und Rückmeldefristen für das Herbstsemester der Universität Bern erhoben. Bei Unklarheiten wurden die Angaben bis zum 21. November berücksichtigt (Liefertermin an das Bundesamt für Statistik)

## 1.4 Periodizität

Die Daten werden jährlich publiziert.

## 1.5 Erhebungsbereich

Die Angaben beziehen sich auf die Studierenden der Universität Bern

## 1.6 Datenschutz

Die Daten für die Universität Bern dürfen veröffentlicht werden. Die Tabellen dürfen zu Informations- und Planungszwecken an die Kantons- und Bundesbehörden übermittelt werden.

Sind einzelne Ergebnisse <3, dürfen diese Angaben nicht mit anderen Statistiken kombiniert werden, wenn dadurch Rückschlüsse auf einzelne Personen möglich sind. Mit einem "\*" versehen Angaben können aus Datenschutzgründen nicht publiziert werden.

# 2. Zweck der Statistik

## 2.1 Erhebungsinhalt

Anzahl der Studierenden nach Herkunftskanton und Anzahl und Anteil der Ausländer.

## 2.2 Zweck der Statistik

Informationen über die Zahl der Eintritte pro Studienstufe und deren Mobilität.

## 2.3 Hauptnutzer der Statistik

Zu den Hauptnutzern gehören neben den Organisationseinheiten der Universität va. die Politik und Verwaltung auf kantonaler und nationaler Ebene im Bereich Bildung und Wissenschaft.

Die Daten werden ausserdem vom BFS für nationale und internationale Auswertungen verwendet. Weitere Nutzer sind Institutionen im Bereich Bildung und Forschung sowie privatwirtschaftliche Unternehmen, Informationsdienstleister oder die Medien.

# 3. Erhebungsmethode und Definitionen

## 3.1 Definitionen und methodologische Bemerkungen

Für die Erfassung der Studierendenzahlen gelten die Regeln des Bundesamtes für Statistik BFS

<http://www.bfs.admin.ch/bfs/portal/de/index/themen/15/06/data.html>

## 3.1. Erhebungsinstrumente

Die Daten werden im Zuge der Immatrikulation bzw. Rückmeldung der Studierenden von den Immatrikulationsdiensten der Universität Bern im EDV-System STUDIS erhoben.

## 3.2 Definitionen

### Eintritt

Studierende, die sich zum ersten Mal in Bern immatrikuliert haben. Sie können sich auf jeder Studienstufe (BA/MA/Dr/MAS/DAS) immatrikulieren, sofern die Berechtigung dazu vorhanden ist.

### Studienanfänger

Als Studienanfänger gilt eine Person, die sich im gegebenen Herbstsemester erstmalig auf einer bestimmten Studienstufe (Bachelor, Master, Doktorat) im 1. Semester immatrikuliert.

#### **Auswahlkriterien**

Ein Studierender wird gezählt, wenn er an der Universität immatrikuliert und nicht beurlaubt ist, auch wenn er zur Zeit an einer anderen Uni ein Gastsemester absolviert. Nicht gezählt werden exmatrikulierte Studierende, sowie solche,

die an einer anderen Hochschule immatrikuliert sind und in Bern ein Gastsemester absolvieren oder nur ein Teil- oder Nebenfach belegen (z.B. Studierende der Pädagogischen Hochschule Bern).

Lernende, die ohne Immatrikulation die Universität Bern besuchen, sind nicht erfasst (z.B. Senioren-Uni, Kinder-Uni).

#### **Fachzuordnung**

Pro Person und Semester wird nur eine Fachrichtung erhoben. Bei Studierenden, die mehrere Fächer belegen, zählt das Hauptfach (Major).

#### **Herkunftskanton**

Der Herkunftskanton wird zum Zeitpunkt des Erwerbs der Studienberechtigung ermittelt. Der aktuelle Wohnort spielt keine Rolle.

#### **Ausländer**

Ein Studierender wird als Ausländer eingestuft, wenn er beim Erwerb der Studienberechtigung im Ausland wohnte.

### **4. Darstellung und Interpretation der Ergebnisse**

#### **Fachbereich/Fach/Studiengang**

Jeder Studiengang der Universität Bern wird durch das BFS einem SHIS-Fach zugeordnet. Die Reihenfolge und Struktur der dargestellten Fächer und Fachbereiche orientiert sich am SHIS (Schweizerisches Hochschul-Informationssystem).

Im Unterschied zur Unterteilung in Fakultäten und Institute geht das SHIS von rund 90 Fachrichtungen aus, die zu zwanzig gesamtschweizerisch vergleichbaren Fachbereichen bzw. zu sieben Fachbereichsgruppen zusammengefasst werden.

In Spalte B wird die SHIS-Fach-Nr bzw. Fachbereichs-Nr ausgewiesen. In Spalte A wird jedes Angebot der Universität Bern einer Fakultätsnummer zugewiesen. Im Anfangsteil der Tabelle werden die Totale pro Fachbereich und pro Fakultät separat ausgewiesen.

### **5. Aktualität**

Die aktuell veröffentlichten Zahlen für frühere Jahre können von bereits publizierten Angaben abweichen, da die Daten wenn nötig rückwirkend korrigiert werden. Jede Berechnung gibt den jeweils neuesten Informationsstand wieder.

### **6. Inhaltliche, zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit**

Auf der Stufe SHIS-Fach oder SHIS-Fachbereich ist ein Vergleich mit anderen Statistiken der Universität Bern möglich, z.B. mit der Personalstatistik.

Der SHIS-Fächerkatalog ist 1997 revidiert worden. Dabei wurde einerseits die Struktur des älteren Katalogs modifiziert und wurden insbesondere zusätzliche Fachbereiche und Fachbereichsgruppen kreiert.

Deshalb können einzelne Fachrichtungen neu zu einem anderen Fachbereich gehören (z.B. Philosophie).

Andererseits wurden einzelne Fachrichtungen zusammengefasst (z.B. andere moderne Sprachen Europas) oder zusätzlich unterteilt.

So sind beispielsweise die früheren Wirtschaftswissenschaften neu in drei Fachrichtungen untergliedert: Volkswirtschaftslehre, Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftswissenschaften fächerübergreifend/übrige.

Für alle diese Fälle können die Zeitreihen daher «Sprünge» enthalten, wenn ein Vergleich mit Daten aus den Jahren vor 1997 durchgeführt wird.

Für einen Vergleich mit anderen Universitäten ist der Fachbereichsteil massgebend, da jede Universität eine andere Fakultätsstruktur hat.

D.h. die Daten auf der Stufe SHIS-Fach oder SHIS-Fachbereich können mit den Daten des BFS oder mit denen anderer schweizerischer Universitäten verglichen werden.

### **7. Weitere Informationen**

Die Studierendenstatistik des BFS finden Sie unter:

<http://www.bfs.admin.ch/bfs/portal/de/index/themen/15/06/data.html>

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an den Controllerdienst der Universität Bern:

Gerhard Tschantre

Telefon: +41 (0)31 631 31 74

Telefax: +41 (0)31 631 39 39

E-Mail: [gerhard.tschantre@uls.unibe.ch](mailto:gerhard.tschantre@uls.unibe.ch)